



AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

13. Ausgabe

16.12.2023

30. Jahrgang

Weihnachtsgrüße

Die Bürgermeister und
Mitarbeiter der Mitgliedsgemeinden
der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
wünschen Ihnen allen ein frohes, besinnliches und
friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer
Familien, Freunde und Bekannten
sowie einen guten Start
in das Jahr 2024.



Die nächste Ausgabe erscheint am 27.01.2024. Redaktionsschluss ist der 12.01.2024, 08:00 Uhr.

Öffnungszeiten VG: Di. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Do. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Telefon Wünschendorf: 036603 609977 | Telefon Seelingstädt: 036608 96310 | Web: www.vg-wuenschendorf-elster.de

Amtlicher Teil

Gemeinde Gauern

Schließung einer Teilfläche des Friedhofs in Gauern

Für den Friedhof der Gemeinde Gauern werden das Flurstück 10/7 und eine Teilfläche des Flurstücks 166/10 in der Gemarkung Gauern (siehe nachfolgenden Plan) für Bestattungen gemäß § 28 Thüringer Bestattungsgesetz gesperrt. Der Gemeinderat beabsichtigt, die gesperrten Flächen künftig einer Nutzung als Grünfläche zuzuführen.



In öffentlicher GR-Sitzung vom 1. Juni 2023 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachfolgenden Bewerber in die Vorschlagsliste der Gemeinde Gauern für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Wahlperiode 2024 – 2028 aufzunehmen:

Lfd.-Nr.: 1
 Name: Bärbel Mattis, geb. Kettler
 Geburtsjahr: 1961
 Beruf: Hausfrau
 PLZ/Wohnort: 07580 Gauern

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachfolgende Gestattungsvereinbarung:

Gestattungsvereinbarung über das Aufstellen eines Altkleider-Sammelbehälters

zwischen der Gemeinde Gauern (Stellplatzgeber) über die VG Wünschendorf/Elster Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt vertreten durch den Bürgermeister Herrn Mattis und der Profittex GmbH (Stellplatznehmer) Hansastraße 118, 44866 Bochum

- 1) Der Firma Profittex GmbH wird gestattet, an dem Glascontainer-Standplatz in 07580 Gauern, Flurstück 113/33 in der Flur 1 der Gemarkung Gauern einen Altkleider-Sammelbehälter mit einer Grundfläche von 1,32 m² für einen Jahresbeitrag in Höhe von 200,- Euro aufzustellen.
- 2) Die Aufstellung der Container erfolgt kostenlos. Eine bedarfsgerechte Entleerung und Säuberung der aufgestellten Container sowie der angemieteten Stellfläche durch die Firma Profittex GmbH wird sichergestellt.
- 3) Der Stellplatzgeber sichert zu, keine weiteren Sammelcontainer für Textilien oder Schuhe von anderen Organisationen und Unternehmen auf diesem Grundstück aufstellen zu lassen.
- 4) Außerdem wird der Stellplatzgeber von etwaigen Ansprüchen Dritter, die im Zusammenhang mit der Aufstellung des Containers und der Sammlung von Altkleidern entstehen können, freigestellt.

- 5) Die auf dem Grundstück aufgestellten Sammelbehälter sind versichert, eine Haftung des Stellplatzgebers wird ausgeschlossen.
- 6) Der Stellplatzgeber sichert zu, dass er Verfügungsberechtigt über den Stellplatz ist.
- 7) Die Dauer der Gestattungsvereinbarung wird auf ein Jahr, vom 1. Juli 2023 festgelegt und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht innerhalb einer Frist von drei Monaten vor Ablauf gekündigt wird. Die Miete ist jährlich im Voraus zu entrichten.
- 8) Mit Beginn der Gestattungsvereinbarung erfolgt die Zahlung der oben aufgeführten Standplatzgebühren auf das Konto der Gemeinde Gauern.

Gemeinde Kauern

In öffentlicher GR-Sitzung vom 20. November 2023 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgenden Verein mit einer finanziellen Zuwendung von 109,- Euro für ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde zu ehren:
 Landfrauenverein Kauern wegen des Engagements für die Bürger sowie spezielle Angebote für Kinder und Eltern
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gegen die Allgemeinverfügung gegen das Urteil vom 1. Juni 2023, erhalten am 4. September 2023, 5K 103/21 Ge in dem Verwaltungsstreitverfahren über die Allgemeinverfügung des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz zur Festlegung von Gebieten zum Schutz von Radon-222 in Innenräumen nach § 121 Absatz 1 Satz 1 Strahlenschutzgesetz (Radonvorsorgegebiete) Berufung einzulegen. Die Gemeinde Kauern beauftragt hiermit Dr. Claus Esser aus Erfurt.

Gemeinde Paitzdorf

In öffentlicher GR-Sitzung vom 19. Juni 2023 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Entwurf des Bauungsplanes Nr. 13 „Wohngebiet zwischen Forst-, Grenz- und Weidaer Straße“ der Stadt Ronneburg in der Fassung vom Dezember 2022 zu.

Haushaltssatzung der Gemeinde Paitzdorf für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415) und den Beschluss des Gemeinderates vom 15. Mai 2023 erlässt die Gemeinde Paitzdorf folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	823.110,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	357.640,00 €
ab	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 306 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 410 v. H.
2. Gewerbesteuer 395 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 137.180,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft. Paitzdorf, den 29. November 2023

gez. Jörg Trillitzsch, Bürgermeister (Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 238/2023/000060 vom 15. Mai 2023 hat der Gemeinderat der Gemeinde Paitzdorf die Haushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen. Die Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Paitzdorf enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO.

Mit Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 29. November 2023 wurde die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 zugelassen.

Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2023 **vom 18. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024** während der üblichen Dienststunden in der VG Wünschendorf/Elster, Ronneburger Str. 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus.

An dem gleichen Ort, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnungen die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Gemeinde Rückersdorf

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Rückersdorf für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund des § 34 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Rückersdorf folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um (+)	vermindert um (-)	und damit der Gesamtbeitrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber nunmehr festgesetzter bisher	
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	309.925 €	-569.825 €	1.527.960 €	1.268.060 €
die Ausgaben	25.630 €	-285.530 €	1.527.960 €	1.268.060 €
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	1.000.015 €	-192.140 €	317.400 €	1.125.275 €
die Ausgaben	896.765 €	-88.890 €	317.400 €	1.125.275 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 211.340,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Diese Nachtragssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft. Rückersdorf, 28. November 2023

gez. Axel Jakob, Bürgermeister (Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 247/2023/0065 vom 21. November 2023 hat der Gemeinderat der Gemeinde Rückersdorf die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 der Gemeinde Rückersdorf enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO. Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 29.11.2023 kann die Satzung bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2023 **vom 18. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024** während der üblichen Dienststunden in der VG Wünschendorf/Elster, Ronneburger Str. 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus.

An dem gleichen Ort, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnungen die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Öffentliche Bekanntmachung

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzwiederherstellung, Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde Rückersdorf, Gemarkung Haselbach, Flur 1, Flurstücke 40, 42, wurde eine Grenzwiederherstellung und Abmarkung im Rahmen einer Liegenschaftsneuermessung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten **vom 2. bis 31. Januar 2024, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr**, in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle Rainer Kotthoff, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Gabelentzstraße 8, 04603 Windischleuba, eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei der Vermessungsstelle Rainer Kotthoff, Gabelentzstraße 8, 04603 Windischleuba, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Windischleuba, 29. November 2023

gez. i. A. Rainer Kotthoff
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Gemeinde Seelingstädt

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)

für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf in Seelingstädt, Chursdorf, Blankenhain und Rußdorf

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und ▶

§ 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf die folgende Gebührenordnung für ihre Friedhöfe beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist

1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist

1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.

2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.

3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.

4) Die Friedhofsunterhaltungsgebühren werden bei der Verleihung oder Verlängerung eines Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.

2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

1. Reihengrabstätten

- 1.1 für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre) 250 €
- 1.2 für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre) 500 €

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)

- 2.1 für Sargbestattungen
 - 2.1.1 Einzelstelle
(1 Grablager: 1 Sarg und 1 Urne oder bis zu 2 Urnen) 500 €
 - 2.1.2 Doppelstelle
(2 Grablager: 2 Säрге und 2 Urnen oder bis zu Urnen) 900 €
- 2.2 für Urnenbeisetzungen
 - 2.2.1 Einzelstelle (1 Grablager: bis zu 2 Urnen) 500 €
- 2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechtes an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten
 - nach 2.1.1 25 €
 - nach 2.1.2 45 €
 - nach 2.2.1 25 €

II. Gebühren für die Bestattung

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

- 1.1 Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre) 280 €
- 1.2 Sargbestattung (Verstorbene ab 2 Jahre) 800 €
- 1.3 Urnenbeisetzung 320 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechtes) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 20,- € pro Grablager. Bei bestehenden Nutzungsrechten vor Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung wird diese Gebühr für einen Zeitraum von 2 Jahren im Voraus erhoben. Es besteht die Möglichkeit, sie für die verbleibende Nutzungszeit in einem Betrag zu entrichten.

V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle/Feierhalle:

1. Gebühr für die Benutzung der Friedhofshalle pro Benutzung 190 €

VI. Gebühren für Gemeinschaftsgräber

Die Gebühren enthalten die Kosten für Erstgestaltung, Namensträger, laufende Unterhaltung sowie Beisetzung und Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1. Gemeinschaftsgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber)
 - 1.1 für Sargbestattung 3.620 €
 - 1.2 für Urnenbestattung 3.300 €
2. Urnengemeinschaftsanlage auf dem Friedhof Rußdorf (pro Beisetzung) 2.570 €

B. Verwaltungsgebühren

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) 36 €
2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen 36 €
3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden 36 €
4. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung 18 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

- 1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
- 2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut im Amtsblatt der Stadt Crimmitschau und im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf.
- 3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme aus in der Friedhofsverwaltung, Pfarrhaus Seelingstädt, Seelingstädt Nr. 40, 07580 Seelingstädt.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- 1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt und der öffentlichen Bekanntmachung am 1. Januar 2024 in Kraft.
- 2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung treten die Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. St. Johannis Kirchengemeinde Seelingstädt vom 19. Mai 2010, die Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blankenhain vom 28. Juni 2007 sowie deren 1. Nachtrag vom 15. September 2011 und die Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. St. Martins Kirchengemeinde Rußdorf vom 29. März 2017 sowie alle weiteren dieser Friedhofsgebührenordnung entgegenstehenden Regelungen außer Kraft.

Seelingstädt, den 27. September 2023 (Siegel)

Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf

Bestätigung

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen, Regionalkirchenamt Chemnitz
AZ: R 56513 Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf
Chemnitz, den 10. Oktober 2023

gez. i. A. Schwabe, Sachbearbeiter (Siegel)

Hinweis

Durch Bescheid vom 6. November 2023 des Landratsamtes Greiz als untere staatliche Verwaltungsbehörde wurde die vorstehende Friedhofsgebührenordnung zuständigkeitshalber für die Friedhöfe Seelingstädt und Chursdorf mit der Maßgabe genehmigt, dass bei den Friedhöfen Seelingstädt und Chursdorf § 7 Buchst. A. I, Punkt 1.1 nicht zur Anwendung kommt, da das Thüringer Bestattungsgesetz bei Erdbestattungen ausnahmslos eine Ruhezeit von mindestens 20 Jahren vorschreibt.

gez. Jana Neumerkel, Pfarramt Seelingstädt

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Bebauungsplan „Hinterm Hofgut Meilitz“

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf hat den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinterm Hofgut Meilitz“ für das in der Anlage gekennzeichnete Gebiet im Ortsteil Meilitz der Gemeinde Wünschendorf gefasst. Ziel der Planung ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung und Erweiterung des vorhandenen Gewerbestandortes und damit des bestehenden Gewerbebetriebes. Da die Planung mit erheblichen Umweltauswirkungen verbunden ist (Schallschutz) und zudem UVP-pflichtige Vorhaben vorbereitet werden, ist der Bebauungsplan im Regelverfahren aufzustellen. Somit wurde ergänzend ein Umweltbericht zur Bewertung der Auswirkungen des Vorhabens auf Natur und Landschaft erstellt.

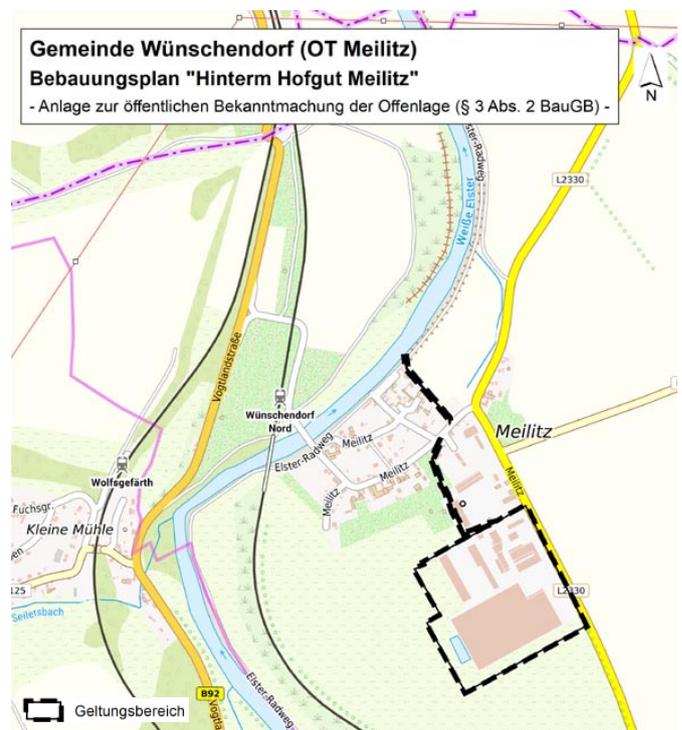
Der Entwurf vom 21. August 2023 zur Aufstellung des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung mit Umweltbericht, weiterer Anlagen sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Planverfahren aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren sind in der Zeit vom

8. Januar bis einschließlich zum 13. Februar 2024 auf der Internetseite der Stadt Berga/Elster (www.stadt-berga.de) sowie des Planungsbüros GÖL mbH (www.goel.de) einsehbar (Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB).

Im gleichen Zeitraum liegen die o. g. Planungsunterlagen in den Räumen der Stadt Berga/Elster (Am Markt 2, 07980 Berga/Elster in den Räumen des Bauamtes) zusätzlich wie folgt zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Entwurfsunterlagen elektronisch, schriftlich oder zu den o. g. Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Elektronische Stellungnahmen sind an folgende E-Mail-Anschrift zu richten: info@stadt-berga.de



Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können eingesehen werden:

Umweltbericht mit einer Bestandsbeschreibung und Bewertung des gegenwärtigen und des Umweltzustandes bei Umsetzung der Planung

Schallschutzgutachten zur Berücksichtigung der Belange des Immissionsschutzes

Die vorliegenden Stellungnahmen zu den bisher vorgelegten Planungsunterlagen zu den frühzeitigen Beteiligungsverfahren (§ 3 Abs. 1 BauGB / § 4 Abs. 1 BauGB) beziehen sich auf die folgenden Umweltbelange:

Immissionsschutz

- Stellungnahmen des Landratsamtes Greiz vom 8. Juli 2021 und der TLUBN vom 8. Juli 2021 zur Vorlage eines Schallschutzgutachtens sowie zur Berücksichtigung des Trennungsgrundsatzes zur Trennung miteinander unverträglicher Nutzungen gem. § 50 BImSchG

- Stellungnahmen des Landratsamtes Greiz vom 8. Juli 2021 zur Berücksichtigung der nach Immissionsschutzrecht genehmigungspflichtigen Flüssiggasanlage

Wasserwirtschaftliche Belange

- Stellungnahme des LRA Greiz vom 8. Juli 2021 mit der Forderung zu einer zeitgemäßen Niederschlagswasserbeseitigung ▶

Natur- und Artenschutz

- Stellungnahmen des Landratsamtes Greiz vom 8. Juli 2021 zur Berücksichtigung des Artenschutzes sowie eines im Plangebiet vorhandenen gesetzlich geschützten Biotops

Altlasten

- Stellungnahme des TLUBN vom 8. Juli 2021 zur Berücksichtigung der östlich des Plangebietes liegenden Deponie

Denkmalschutz

- Stellungnahmen des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie (Bereich Archäologie) vom 22. Juni 2021 zur Lage des Plangebietes in einem archäologischen Relevanzgebiet

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.

gez. Marco Geelhaar, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Genehmigung der Aufhebung des Bebauungsplanes „Auf dem Kellerberge“ der Gemeinde Wünschendorf/Elster, OT Mosen

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf in der Sitzung am 22. Juni 2023 (Beschluss 084/2022/0080-1) beschlossenen Aufhebung des Bebauungsplans „Auf dem Kellerberge“ der Gemeinde Wünschendorf wurde gemäß § 10 Absatz 2 und § 203 Absatz 3 BauGB in der Fassung des Baugesetzbuches vom 3. November 2017 (BGBl. I, Seite 3634) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. August 2023 (BGBl. I, Nr. 221) i. V. m. § 2 Thüringer Verordnung über Zuständigkeiten im Bauwesen (ThürZustBauVO) vom 22. April 2008 (GVBl. S. 108), geändert am 21. November 2013 (GVBl. S. 334) durch das Landratsamt Greiz mit Schreiben vom 17. November 2023 genehmigt.

Hiermit wird die Aufhebung des Bebauungsplans „Auf dem Kellerberge“ der Gemeinde Wünschendorf, OT Mosen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung wird die Aufhebung des Bebauungsplans „Auf dem Kellerberge“ wirksam.



Jedermann kann den Bebauungsplan „Auf dem Kellerberge“ (Aufhebung) einschließlich Begründung und Umweltbericht in der Stadt Berga, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster, Bauamt, einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Zudem kann der Bebauungsplan auf der Internetseite der Stadt Berga/Elster (www.stadt-berga.de) eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 233 Abs. 2 Satz 1 BauGB i. V. m. § 214 Abs. 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 sowie § 215 Abs. 1 BauGB analog bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Wünschendorf/Elster geltend gemacht worden ist.

Mängel der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind analog § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Wünschendorf/Elster geltend gemacht worden sind. Dabei ist analog § 215 Abs. 1 und 2 BauGB der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, schriftlich darzulegen.

Weiterhin wird gemäß § 21 Absatz 4 ThürKO darauf hingewiesen, dass Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, gegenüber der Gemeinde Wünschendorf/Elster geltend gemacht werden können. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Wünschendorf, den 4. Dezember 2023

gez. Geelhaar, Bürgermeister

Impressum – Amtsblatt der VG Wünschendorf/Elster

- Das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster ist einzeln und unentgeltlich in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 6, 07570 Wünschendorf/Elster, und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, erhältlich.
- Ein Jahresabonnement ist gegen Erstattung der Versandkosten möglich. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
- Im Bedarfsfall können Einzelexemplare gegen Erstattung des Portos bezogen werden.
- Eine Verteilung des Amtsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster an alle Haushalte erfolgt außerhalb der Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung in der jeweils geltenden Fassung.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Poststraße 6 • 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung / Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4.000 Stück

Verantwortlich: Gemeinschaftsvorsitzende, Frau Katrin Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster
Ronneburger Straße 68 a • 07580 Seelingstädt
Tel.: 036608 96310 • amtsblatt@wuensendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Schmölln, OT Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • wuensendorf@nico-partner.de

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Kontaktbereichsbeamter mit neuem Büro und neuer Telefonnummer

Der Kontaktbereichsbeamte (KOB) für die Gemeinden der VG Wünschendorf/Elster, Herr Polizeihauptmeister Kutzner, ist ab sofort zur Sprechzeit dienstags, von 13:00 bis 17:00 Uhr, im Büro in der Geschäftsstelle Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, sowie unter der Telefonnummer 036608 218476 zu erreichen.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion Greiz in der Brunnengasse 10 in 07973 Greiz, Tel.-Nr.: 03661 6210.

Information

Ihrer Bürgermeisterin und Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Jahr 2023 neigt sich dem Ende. Für das kommende Jahr steht eine große Veränderung an, denn wie Sie wissen, hat sich die Gemeinde Wünschendorf entschieden, die Verwaltungsgemeinschaft (VG) zu verlassen, um mit der Stadt Berga zu fusionieren. Aus diesem Grunde möchten wir, die Bürgermeisterin und Bürgermeister der in der VG verbleibenden Mitgliedsgemeinden, Ihnen auf diesem Wege noch einige Informationen geben.

Vor mittlerweile mehr als zehn Jahren gab es aktive Bestrebungen der Thüringer Landesregierung, die Eigenständigkeit kleinerer Gemeinden im Rahmen einer Gebietsreform zu beenden. Gefordert wurden größere Strukturen. Im Zuge der Gespräche über dieses Thema hatte sich die Gemeinde Wünschendorf seinerzeit dazu entschlossen, unserer VG beizutreten. Oberste Priorität hatten die Erhaltung der Eigenständigkeit der Gemeinden, die Stabilität der Verwaltungskosten und die Schaffung einer zukunftsfähigen Struktur. Dafür waren die Mitgliedsgemeinden auch bereit, den Namen der VG zu ändern und den Sitz nach Wünschendorf zu verlegen. Seitdem besteht die VG aus elf Mitgliedsgemeinden, welche als gleichberechtigte Partner ihre anstehenden Verwaltungsaufgaben gemeinsam erledigen lassen.

Offensichtlich hatte die Gemeinde Wünschendorf bereits seit 2020 andere Pläne für ihre zukünftige Entwicklung, welche uns allerdings nie konkret vorgetragen bzw. zur Diskussion gestellt wurden. Eine sachliche Auseinandersetzung war somit leider zu keinem Zeitpunkt möglich. Mittlerweile hatte sich der Gemeinderat Wünschendorf mehrheitlich entschieden, die Gemeinde aufzulösen, um in einer neuen Struktur mit Berga aufzugehen. Daher wird unsere VG ab dem 1. Januar 2024 wieder aus den ursprünglichen zehn Mitgliedsgemeinden bestehen, ihren Sitz in Seelingstädt und den Namen „Ländereck“ haben.

Selbstverständlich ist unsere Verwaltung auch ab diesem Zeitpunkt weiterhin voll arbeitsfähig und steht Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, in dem gewohnten Umfang mit all ihren Serviceleistungen zur Verfügung. Für Sie ergeben sich keine Änderungen. Wir möchten bei dieser Gelegenheit betonen, dass wir die Arbeit, die Organisation und Kommunikation unserer Verwaltung außerordentlich schätzen. Die täglich anstehenden Verwaltungsaufgaben wurden ebenso wie besondere Herausforderungen und Probleme stets in gemeinsamer, konstruktiver Zusammenarbeit erledigt. Insofern möchten wir uns ausdrücklich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für das Engagement und die bisher erbrachte Arbeitsleistung bedanken.

Außerdem wollen wir an dieser Stelle noch über den bislang angestrebten Glasfaserausbau berichten, welcher zu unserem großen Bedauern in der von uns beschlossenen Variante nicht umgesetzt wird. Geplant war mit der Firma „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG), den Ausbau des Glasfasernetzes in unserem Verwaltungsgebiet in diesem Jahr zu beginnen. Das Unternehmen hatte vertraglich zugesagt, den Ausbau auf eigene Kosten,

d. h. ohne eine Kostenbeteiligung durch die Gemeinden, vorzunehmen. Alle Mitgliedsgemeinden, bis auf Wünschendorf, haben bereits im letzten Jahr bzw. bis Anfang dieses Jahres entsprechende Beschlüsse gefasst, welche eine zeitnahe Projektumsetzung ermöglicht hätten. Eine Beschlussfassung durch den Wünschendorfer Gemeinderat erfolgte erst im September.

Die Firma UGG hat mittlerweile ihr Angebot zurückgezogen und begründet die Absage explizit mit der langen zeitlichen Verzögerung durch die Gemeinde Wünschendorf und den zwischenzeitlich erfolgten Baukostensteigerungen, wonach sich das Vorhaben nicht mehr wirtschaftlich darstellen lässt. Dies ist für alle Mitgliedsgemeinden ein erheblicher Rückschlag bei ihrem Bestreben, sich für die Bürgerinnen und Bürger als auch für die vor Ort befindlichen Unternehmen zukunftsicher aufzustellen sowie zeitgemäße Standortbedingungen zu schaffen. Natürlich werden wir an dem Thema Glasfaserausbau weiter dranbleiben. Allerdings müssen wir mit unseren Bemühungen wieder von vorn anfangen.

Zu guter Letzt wünschen wir der Gemeinde Wünschendorf viel Erfolg auf ihrem zukünftigen Weg.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien sowie ein gesundes, glückliches und erfülltes Jahr 2024.

Die Bürgermeisterin und Bürgermeister der Gemeinden Braunschwalde, Endschütz, Gauern, Kauern, Linda, Hilbersdorf, Paitzdorf, Rückersdorf, Seelingstädt und Teichwitz

Schließtage über Weihnachten

Unsere Geschäftsstellen in Wünschendorf/Elster und Seelingstädt sind vom 27. bis 29. Dezember 2023 geschlossen. Ab 2. Januar 2024 sind wir in Seelingstädt wieder für Sie da.

Die Geschäftsstelle der VG in Wünschendorf in der Poststraße 6 schließt zum 1. Januar 2024 aufgrund des Zusammenschlusses der Gemeinde Wünschendorf mit der Stadt Berga.

Katrin Dix, Gemeinschaftsvorsitzende

Information des Friedhofsamtes

Wenn Sie während der Schließzeit eine Trauerfeier oder Beisetzung auf den Friedhöfen Gauern, Kauern, Wünschendorf/Elster und Zossen anmelden müssen, erreichen Sie die Friedhofsverwaltung unter Tel. 036608 96317.

Ihre Friedhofsverwaltung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In Thüringen sind ärztliche, zahnärztliche und Apotheken-Bereitschaft ab sofort unter der kostenfreien Nummer 116117 zu erreichen! Bei allen nicht-lebensbedrohlichen Beschwerden vermittelt die 116117 grundsätzlich außerhalb der regulären Praxis-Sprechstundenzeiten einen Bereitschaftsdienst, wenn der Patient dringend ärztliche Hilfe benötigt. Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen ist die 116117 die falsche Anlaufstelle, in diesen Fällen muss der Notruf 112 gewählt werden. ►

Notfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Kindernotfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Str. 14

Mo., Di., Do. 18:00 – 21:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 21:00 Uhr

Kindernotfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Str. 14

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

Bereitschaftsdienst: Tel.: 116117

Mo., Di., Do. 18:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Sa., So., Feiert.

Brückentage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929

Zahnärztlicher Notdienst: Tel.: 01805 908077



Thüringer Bienenfreundinnen und Bienenfreunde 2024 gesucht

Zum 7. Mal rufen der Landesverband Thüringer Imker (LVThI) und das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) dazu auf, sich an der Aktion Bienenfreunde Thüringen zu beteiligen. „Mit der Auszeichnung ‚Bienenfreunde Thüringen‘ heben wir hervor, wie bedeutend bestäubende Insekten für unsere Umwelt und Gesellschaft sind“, sagte Agrarministerin Susanna Karawanskij. Es kann sich jeder bewerben, der seinen Garten oder seine bewirtschaftete Fläche insektenfreundlich gestaltet. Mit dem Wettbewerb ehrt das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft alle zwei Jahre in Kooperation mit dem Landesverband Thüringer Imker Personen, die sich für Bienen und bestäubende Insekten einsetzen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. April 2024.

„80 Prozent unserer heimischen Nutz- und Wildpflanzen müssen bestäubt werden und Insekten tragen so maßgeblich zu unser Nahrungsvielfalt und Ernährungssicherheit bei“, sagt Ministerin Karawanskij. „Mit der Plakette würdigen wir das Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt und für die Entwicklung der Bienen- und Insektenbestände.“

In Deutschland gibt es etwa 29.000 Insektenarten. Dazu gehören auch Käfer, Libellen, Wanzen, Wespen und Amei-

sen. Insekten sind für viele Ökosysteme unverzichtbar und deshalb schützenswert. Sie bestäuben einen Großteil von Kulturpflanzen und zersetzen abgestorbene Biomasse, verbessern die Bodenfruchtbarkeit und reinigen Wasser. Der Verlust von Insekten kann ganze Nahrungsketten gefährden.

Mit der Plakette werden vielfältige Maßnahmen zum Insektenschutz gewürdigt, von Blumenkästen mit insektenfreundlichen Pflanzen über „wilde“ Blühflächen und den Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide bis zu Nisthilfen und pädagogischer Jugendarbeit.

Wer kann sich bewerben?

Alle, die etwas für Insekten und Bienen tun: Bürgerinnen und Bürger, Schulklassen, Kindergärten, Unternehmen, Vereine, (Dorf-)Gemeinschaften, die sich besonders um die bestäubenden Insekten verdient gemacht haben.

Wie kann ich mich bewerben?

Eigene Projekte für Bienen und Insekten aus den Jahren 2022/2023 mit aussagefähigen Bildern (max. 5) als PDF-Datei oder mit einem selbstgedrehten Video (max. 1,5 min) bewerben und diese an das TMIL unter bienenfreunde@tmil.thueringen.de schicken.

Wie und wann findet die Auszeichnung statt?

Eine Jury aus Mitgliedern des LVThI und TMIL begutachtet die eingereichten Projekte und wählt die Preisträger aus. Diese werden schriftlich benachrichtigt.

Die Auszeichnung wird anlässlich der Grünen Tage Thüringen 2024, voraussichtlich am 27. September 2024, auf dem Messegelände in Erfurt stattfinden.

i. A. *Konstanze Gerling-Zedler, Pressesprecherin Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Ref. M3*

Kirchennachrichten

Gottesdienste im Kirchspiel Großenstein

Samstag, 16.12.2023

17:00 Uhr Linda

– Adventsmusik mit Posaunenchor Linda und Kirchenchor Braunichswalde

Sonntag, 17.12.2023 – 2. Advent

15:30 Uhr Pohlen

Sonntag, 24.12.2023 – Heiligabend

15:30 Uhr Gauern • Vogelgesang

17:00 Uhr Linda • Braunichswalde

Dienstag, 26.12.2023 – 2. Christtag

10:15 Uhr Linda

Veranstaltungen

montags

19:00 Uhr Posaunenchor in Linda

dienstags

19:00 Uhr Kirchenchor in Braunichswalde, M.-L.-Haus

mittwochs (nach Vereinbarung)

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7

Herzlich grüßt Sie Ihre Pfarrerin Schulz

Um einen „realen“ Einblick zu erhalten, berichtete im weiteren Verlauf des Projekttagess ein Zeitzeuge (Mario Röllig) aus der DDR von seinem Leben und den eigenen Erfahrungen im diktatorischen DDR-Regime. Dabei bestand wiederum die Möglichkeit der Diskussion.

Daran schloss sich eine Podiumsdiskussion mit dem ortsansässigen Bürgermeister Heinz-Peter Beyer, dem Zeitzeugen Mario Röllig und den Projektleitern Janni Umlauf und Patric Dujardin mit dem Ziel an, den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und gemeinsam zu diskutieren.

Vor dem Hintergrund aktueller politischer Tendenzen sollte das Projekt eine tiefgreifende Auseinandersetzung mit unserer freiheitlich- demokratischen Grundordnung ermöglichen und einen wichtigen Diskurs zu wesentlichen Grundwerten einer Demokratie leisten. Dabei wurde angestrebt, das Verständnis der Lernenden für die Bedeutung unserer Grundrechte zu fördern.

Wir Lehrer der RS Berga sind aufgrund der Lehrplaninhalte Sozialkunde und nicht-demokratischer Tendenzen bestrebt, externe Demokratieprojekte an unserer Schule durchzuführen, um mit den Jugendlichen über die Grundlagen unserer Demokratie zu sprechen, für die Grundrechte zu sensibilisieren und einen Beitrag zur Demokratieförderung zu leisten.

W. Ringel • St. Morgner

Geschichtsexkursion zur Gedenkstätte Buchenwald

Am Mittwoch, dem 15. November 2023, fuhren wir, die zwei 10. Klassen der Regelschule Berga, zur Gedenkstätte Buchenwald. Unsere Führung startete am Bahnhof des Konzentrationslagers, an dem damals die Häftlinge in Güterwagons ankamen. Der Weg führte uns über den Caracho-Weg, den die Häftlinge im Laufschrift und gehetzt Richtung Eingangstor entlanghetzen mussten. Weiter ging es zu den Arrestzellen, in denen die Stimmung sehr bedrückend war. Wir sahen die kleinen Zellen mit Holzbetten und vernagelten Fenstern, die dafür sorgten, dass die Insassen jegliches Zeitgefühl verloren. Weder Wärme noch Licht gab es und an eine ausreichende Ernährung war gar nicht zu denken. Der Rundgang führte uns zum Krematorium. Wir waren von den Bildern der Leichenberge erschüttert.

Nach diesem grausamen Anblick erkundeten wir das Museum. Dort betrachteten wir Überbleibsel aus der Zeit des Lagers, zum Beispiel Totenscheine, Eheringe, Häftlingskleidung, Kinderschuhe, aber auch Spielzeug. Das berührte uns sehr. Letztendlich standen wir auf dem Appellplatz. An diesem Ort mussten die Häftlinge zweimal täglich antreten, stillstehen und abzählen, teilweise über mehrere Stunden bei Wind und Wetter, kaum vorstellbar! Die Exkursion hat uns veranschaulicht, mit welcher skrupellosen Grausamkeit Menschen einander begegnen können.

Es ist wichtig, das Geschehene nicht in Vergessenheit geraten zu lassen oder zu verleugnen.

Die Klassen 10 a/b der Regelschule Berga

Osterlandgymnasium Gera

Beeindruckender Abend der Wissenschaften – Innovative Erfahrungen und Technologien aus Wissenschaft und Forschung bereichern den Schulalltag

Am Abend des 8. November 2023 öffnete das Osterlandgymnasium Gera seine Türen für einen faszinierenden Abend der Wissenschaften. Die Veranstaltung richtete sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle Interessierten.

Vertreter und Dozenten aus umliegenden Hochschulen, wie der Westsächsischen Hochschule Zwickau, der FSU Jena sowie SRH-Hochschule Gera und verschiedenen Unternehmen der Region boten eine breite Palette von Vorträgen und Präsentationen. Dieser Abend zog zahlreiche Besucher an und bot eine inspirierende Plattform für den Austausch von Wissen und Ideen.

Die Vielfalt der Vorträge war faszinierend. Von „Was macht Ötzi im Teilchenbeschleuniger“ über Virtual Reality bis hin zur Kripo-Sonderkommission, die sich mit Altfällen befasste, war für jeden etwas dabei.

Interesse weckte auch der Vortrag über die Notfallversorgung und die wichtigsten Dinge, die man in solchen Situationen wissen muss. Gleichfalls konnte man in die Artenvielfalt der Erde eintauchen, und der Vortrag mit dem Titel „Mehr als nur Radiologie“ eröffnete einen Blick hinter die Kulissen der medizinischen Bildgebung.

Der Vortrag „More light – mit Laser und Wärmebildkamera“ war ebenfalls beeindruckend. Es war faszinierend zu erfahren, wie fortschrittliche Technologien in verschiedenen Lebensbereichen eingesetzt werden können. Die „Welt des OP-Saals“ wurde in einem faszinierenden Vortrag für die Besucher geöffnet, und man konnte viel über die Abläufe und Herausforderungen im Operationsaal erfahren. Auch die Präsentation über die „Arbeit im Ehrenamt an Fledermäusen“ wurde zahlreich besucht. Im Vortrag „Lifehacks fürs Leben aus eigener Tasche“ ging es um einen sicheren Einstieg ins Leben mit eigenem Einkommen und die Gefahrenvermeidung von Verschuldungsfallen. Das war nicht nur informativ, sondern ein wichtiger Beitrag für das eigenständige Leben.

Auch die Schüler der Klassen 11 und 12 trugen maßgeblich zum Erfolg des Abends bei. Sie organisierten ein Buffet mit erfrischenden Pausensnacks und sammelten damit Geld für ihre Abikasse.

Der Abend der Wissenschaften am Osterlandgymnasium Gera erwies sich als ein weiteres Highlight im Schulalltag und machte gleichzeitig deutlich, wie Schule,



Wissenschaft und Gemeinschaft in einer dynamischen und lehrreichen Veranstaltung zusammenkommen können.

Großer Dank gilt den Organisatoren, Dozenten und fleißigen Helfern im Hintergrund.

Elke Kolodzy

Ihre Danksagungen

*Ein herzliches
Danke schön*

sagen wir
allen Verwandten,
Freunden, Bekannten
und vor allem
unseren Nachbarn
für die vielen
lieben Wünsche,
Aufmerksamkeiten
und Geschenke
anlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit.



REGINA
UND ERNST

Weisheit

Reust, im Oktober 2023

*Erschüttert und völlig fassungslos
stehen wir vor dem, was wir nicht begreifen können.
Ganz still und ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

Wir können es nicht fassen, dass unser geliebter Vati und Opa nicht mehr unter uns ist. Unsere Herzen sind voller Traurigkeit. Wir nehmen Abschied von

JÖRG RADKE

* 17.12.1966 * 01.12.2023

In liebevoller Erinnerung

Deine Kinder Franziska mit Mike,
Teresa mit René, Fabian mit Anika und John
Deine Enkel Pauline, Jason, Joel, Ronon und Fiona
sowie Petra
im Namen aller Angehörige

Kauern, im Dezember 2023



© AlanFrijns, Pixabay

Unser Gartenfreund

Manfred Fritsche

ist am 27. Oktober 2023 plötzlich und völlig unerwartet für immer von uns gegangen.

Manfred war ein langjähriges Mitglied unseres Gartenvereins und von Anfang an dabei, den Verein mit aufzubauen. Bei Aktivitäten war „Manne“ stets mit Rat und Tat dabei.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.
Danke, Manfred, für alles –
Du wirst uns fehlen.

Die Mitglieder
des Gartenvereins
„Gleisdreieck“ e. V.
Seelingstädt



© Peggyhoualt, Pixabay

*Nicht trauern wollen wir, dass wir ihn verloren haben,
sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.*

Tief bewegt von den überaus zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Geldzuwendungen und das letzte Geleit für meinen lieben Ehemann, unseren Vater, Schwiegervater und Opa

Friedheim Pautzsch

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Physiotherapie Sheila Sachse und der DRK Tagespflege Seelingstädt für die jahrelange gute Betreuung. Vielen Dank auch Herrn Pfarrer Dittmar für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Francke, besonders Frau Dix, für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In Liebe und dankbarer Erinnerung

Deine Brigitte
Tochter Kerstin und Sohn Thomas
mit Familien

Paitzdorf, im November 2023

© GrumpyBeere, Pixabay



*Und immer sind da Spuren
deines Lebens, Gedanken,
Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich
erinnern, uns glücklich
und traurig machen und
dich nie vergessen lassen.*

Herzlichen Dank für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, der Anteilnahme und für alle Hilfe, die uns in diesen schweren Stunden zuteil wurde, sowie Dank allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserem geliebten Papa und Bruder

FRANK MÜLLER

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Francke, dem Blumengeschäft „Pusteblume“ sowie dem Gasthaus „Zum Klosterhof“ für all die Unterstützung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

Wir werden dich nie vergessen.

**Jana mit Philip
sowie Steffen und Kathrin
im Namen der Familie**

Wünschendorf, im November 2023



*Weinet nicht,
ich hab es überwunden.
Ich bin erlöst von Schmerz und Pein,
denkt gern zurück an mich
in schönen Stunden
und lasst mich in Gedanken
bei euch sein.*

**Plötzlich und unerwartet
müssen wir Abschied nehmen von unserem Vater,
Schwiegervater, Bruder und Opa**

Hans Lettau

* 24.09.1948 † 25.11.2023

**In lieber Erinnerung
seine Söhne Sven und René
im Namen aller Angehörigen**

Seelingstädt, im November 2023

Die Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 6. Januar 2024,
um 11:00 Uhr, auf dem Friedhof in Schmölln statt.
Von Blumengestecken bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut „Pietät“ Unteutsch, Inh. Kathrin Schumann



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von unserer

Madeleine Neubert

Auf diesem Wege möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Umarmungen, Blumen- und Geldzuwendungen sowie letztes Geleit bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, ehemaligen Klassenkameraden nebst Klassenlehrerin und Arbeitskollegen von Herzen bedanken.

Ein ganz besonderer Dank an ihre Schwester Yvonne und an Frau Kathrin Schumann vom Bestattungsinstitut „Pietät“ Unteutsch für die würdevoll ausgestaltete Trauerfeier, die herzlichen Worte und die einfühlsame Hilfe und Unterstützung.

**In liebevoller Erinnerung
ihre Eltern Eberhard und Monika
und ihr Ehemann Mike
im Namen aller Angehörigen**

Rückersdorf und Korbußen, im Dezember 2023

Meine Seele spannte weit ihre Flügel aus.
Flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unseren guten Vati,
Opa und Uropa

JOSEF STOCKHAUSEN

* 22.12.1937 † 02.12.2023

In liebevoller Erinnerung

Deine Gerlinde
Dein Sohn Andreas mit Familie
Deine Tochter Diana mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Seelingstädt, im Dezember 2023

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Luther Schmölln

© Joshua Wonnack, Pixabay

Braunichswalde feiert: Helferfest

In Braunichswalde wurde erneut gefeiert, diesmal das Helferfest zum Fest der Vereine 2023. Mehr als 200 Helferinnen und Helfer kamen auf dem Saal in Braunichswalde zusammen, um gemeinsam das gelungene Fest der Vereine Revue passieren zu lassen. Die Vorbereitungen zu unserem großen Event begannen bereits im März 2022 mit der Aufstellung unseres Vorbereitungskreises, der sich regelmäßig zu Planung und Absprachen traf.

Zum Auftakt unseres 4-tägigen Festes trat am Donnerstag, 29. Juni 2023 der Bauchredner Roy Reinker auf und begeisterte das Publikum in unserem Festzelt.



Mit dem traditionellen Fackelumzug starteten wir am Freitag von Vogelgesang in Richtung Braunichswalde auf unseren Festplatz. Den Abend haben wir dann den heimischen und geladenen Vereinen gewidmet, die uns ihre Programme präsentierten. Im Anschluss feierten wir noch ausgelassen zu den Klängen der Gruppe Rockambulance.

Der Samstag wurde sportlich eröffnet mit dem Wettkampf der Highlandgames, gefolgt vom Riesentischfußballturnier und der Kinderolympiade. Das Programm der Kita „Anne Frank“ und die Tischtennisshow begeisterten Groß und Klein und füllte wieder unser Festzelt. Für die abendliche Stimmung sorgte die Gruppe A9 Vollgas.

Der Höhepunkt unseres Fests der Vereine war unser grandioser Festumzug am Sonntag. Bestehend aus über 50 Bildern wurde der Umzug angeführt von den Vollmershainer Schalmeien. Besucher aus nah und fern säumten die Hauptstraße und fanden sich im Anschluss auf dem Festplatz zu Herzhaften vom Grill und aus dem Suppentopf, Kaffee und Kuchen, selbstgemachten Waffeln und Eis ein. Reges Treiben auf dem Festplatz und das Programm im Festzelt wurden gekrönt von einem spektakulären Höhenfeuerwerk.

Unser Dank gilt allen Besuchern, Mitwirkenden und den zahlreichen Helfern, die zu dem Erfolg unseres Vereinsfests beigetragen haben.

Der Vorbereitungskreis

Gemeinde Braunichswalde

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgermeistersprechstunde findet vierzehntägig (gerade KW) montags, von 16:30 bis 18:30 Uhr, statt.

Philipp Moser, Bürgermeister

Weihnachtsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Augen und Gedanken sind bereits auf die anstehenden Feiertage gerichtet, auf das familiäre Fest im Kreise der Liebsten und auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel als Anlass nehmen, all denen zu danken, die im Jahr 2023 wieder daran mitgewirkt haben, unsere Gemeinde so lebens- und vor allem Dingen liebenswert gestaltet zu haben.

Besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr, den engagierten Vereinen, Organisationen, der Kirchgemeinde, den Firmen, dem Gemeinderat und den Mitarbeitern in unserer Gemeinde sowie in der VG.

Im Namen der Gemeinde und der Gemeinderatsmitglieder wünsche ich allen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest, einen erfolgreichen und guten Rutsch ins kommende Jahr sowie Gesundheit, Wohlergehen und Glück als ständige Wegbegleiter.

Ihr Bürgermeister Philipp Moser



Gemeinde Endschütz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aktuell nur nach vorheriger Terminvergabe statt. Terminvereinbarung bitte unter Telefon 0175 8501063.

Heino Vetterlein, Bürgermeister

Tannenbaumverbrennen

Unser traditionelles Tannenbaumverbrennen findet **am Samstag, dem 20. Januar 2024, ab 16:00 Uhr**, auf der Wiese vor dem Rentnerweg statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Feuerwehr- und Heimatverein e. V.



Veränderungen im Vereinsleben

Liebe Endschützer, Jährschter und Letzendorfer, das neue Jahr 2024 wird ein paar Veränderungen im Vereinsleben in Endschütz mit sich bringen. Der Feuerwehrverein Endschütz e. V. erweitert sich um den Heimatverein, sodass zukünftig der „Feuerwehr- und Heimatverein Endschütz e. V.“ für ein gemeinsames Hand in Hand für unser Dorfleben aktiv sein wird. Es ist uns wichtig, die Heimat- und Brauchtumpflege zu erhalten, Traditionen und Bräuche zu leben und an die nächsten Generationen weiter zu geben.

Sehr gerne würden wir auch Letzendorfer und Jährschter in unseren Reihen willkommen heißen, um gemeinsam an einem Strang zu ziehen und unsere Heimat zu erhalten und gestalten zu können. Wir freuen uns jetzt schon, neue Mitglieder wie Michael Grimm und Rüdiger Loch willkommen zu heißen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei Bernd Reinhold für seinen über 30-jährigen Einsatz als Vorstandsvorsitzender bedanken. Dieser hat das Projekt Heimatverein mit angestoßen und übergibt seine Aufgaben nun der nächsten Generation. Ebenso bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, die jahrelang im Vereinsleben tätig waren, auch noch sind und es hoffentlich lange noch sein werden.

„Nur auf vielen Schultern kann eine Gemeinschaft getragen werden.“

Wir freuen uns auf jeden, der sich an unserem Vereinsleben beteiligen möchte, um die Gemeinschaft im Dorf zu erhalten.

Martin Rückholz, im Namen des Vereinsvorstandes



Gemeinde Gauern

Sprechstunde des Bürgermeisters

Ich bin gern persönlich für Sie da. Sprechzeiten können individuell, nach vorheriger Terminabsprache, vereinbart werden.

Nutzen Sie bitte folgende Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: 036608 639795

E-Mail: bm@gauern.de

Stefan Mattis, Bürgermeister



Grüße zum Jahresende

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und eine angenehme Zeit zum Jahresende.

Genießen Sie die ruhigen Momente und starten Sie mit Schwung und guter Gesundheit ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister
Stefan Mattis
und die Gemeinderäte

Gemeinde Kauern

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden 2. Montag im Monat, von 18:00 bis 19:00 Uhr, statt.

Außerhalb der Sprechzeiten können telefonisch unter 0151 55510414 Termine vereinbart werden.

Jens Schneider, Bürgermeister



Weihnachtsbäckerei in Kauern mit unseren Kindern

Am Samstag, dem 18. November 2023 hatten die Kauernschen Landfrauen zum Plätzenbacken mit Muttis und Kindern in unser schönes Kulturhaus eingeladen. Jung und Alt nutzten das Angebot. Mit Freude und Hingabe wurden Plätzchen ausgestochen, dekoriert und verstaut. Die Frische und Unbeschwertheit der Kinder riss uns alle mit. Interesse lässt sich eben durch Ausprobieren wecken. Vordergründig ging es um Freude, Genuss und gegenseitiges Kennenlernen. Das gesamte Kulturhaus duftete nach süßen Leckereien. Wir danken allen Beteiligten für ihr Kommen.

Wir könnten doch so weitermachen. Themen und Projekte für gemeinsame Aktionen gibt es viele (Basteln, Osterschmuck, Strohsträuße, Weihnachtsdeko, Herstellen von Dips etc.) – packen wir es an!

Wir wünschen allen unserer Dorfgemeinde besinnliche und erfüllende Festtage sowie viel Kraft und Energie für das kommende Jahr. Bleiben Sie alle gesund!

Am 20. November 2023 wurden die Kauernschen Landfrauen vom Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung lobend erwähnt und für ihre vielen ehrenamtlichen Aktivitäten für eine Auszeichnung vorgesehen. Darüber haben wir uns sehr gefreut und bedanken uns für diese Anerkennung.

Eure Landfrauen

Kirchennachrichten

Die Kirche Kauern lädt herzlichst **an Heiligabend, um 14:00 Uhr**, zur Christmesse mit der Lektorin Fr. Kutzig, dem Kantor Herr LaCruz und den Kaurischen Dorfschwalben ein.

Zur Einkehr ist unsere Kirche auch weiterhin ganztägig geöffnet.

Gemeinde Linda

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats, von 17:00 bis 19:00 Uhr, findet voraussichtlich ein Sprechtag statt.

Termine 2024

03.01.2024		17.01.2024		07.02.2024		21.02.2024
06.03.2024		20.03.2024		03.04.2024		17.04.2024
08.05.2024		22.05.2024		05.06.2024		19.06.2024
03.07.2024		17.07.2024		07.08.2024		21.08.2024
04.09.2024		18.09.2024		02.10.2024		16.10.2024
06.11.2024		20.11.2024		04.12.2024		18.12.2024

Eine Terminvergabe außerhalb der Sprechzeiten erfolgt nach vorheriger tel./pers. Absprache.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.gemeinde-linda.de

Alexander Zill, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet **am Mittwoch, dem 31. Januar 2024, 19:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14, in 07580 Linda statt.

Geplante Themen:

- aktuelle Vorhaben, Perspektive für 2024
- Haushalt 2024

Die weiteren Themen werden ortsüblich bekanntgegeben.

Weihnachtsgrüße

Der Kulturverein Linda möchte sich noch einmal bei allen Helfern und Sponsoren recht herzlich für ihre geleistete Unterstützung bedanken.

Der Vorstand des Kulturvereins Linda e. V. wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest mit viel Zeit für Ihre Lieben und für das neue Jahr 2024 alles Gute, besonders viel Gesundheit und Kraft.

Vorstand des Kulturvereins Linda e. V.



Informationen des Bürgermeisters

„Wenn die Zeit kommt, in der man könnte, ist die vorüber, in der man kann.“ Marie von Ebner-Eschenbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Zeit ist schnell an uns vorübergezogen. Nun steht der Jahreswechsel schon wieder kurz bevor. Dies möchte ich zum Anlass für einen kurzen Rückblick nehmen.

Aktive Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und neuer Schwung fürs Dorfleben. Dies sind die Aufgaben, welche sich der neue gemeinnützige Feuerwehr- und Dorfverein Linda e. V., der sich am 15. Mai 2023 gegründet hat, für sein Wirken in der Gemeinde vornimmt. Er sieht sich als Ergänzung zum lokalen Sport- sowie zum Kulturverein und leistet damit einen wichtigen Beitrag für das aktive Miteinander in unserer Gemeinde.

Am 16. September 2023 fand der erste Sommerbiathlon in Linda statt, welcher vom Feuerwehr- und Dorfverein, der Sportgruppe und dem Kulturverein gemeinsam organisiert und ausgerichtet wurde. Dank der Vereine sowie ihren Unterstützenden, Sponsoren und den vielen Helfenden ist diese großartige Veranstaltung möglich gewesen. Egal ob mit Inlinern oder auch zu Fuß, alle hatten Spaß und konnten die Strecke mit ihrem anspruchsvollen Anstieg bezwingen. Die Organisatoren haben nach der tollen Resonanz bereits die zweite Auflage für das kommende Jahr im Blick.

Die Ausstattung unserer Freiwilligen Feuerwehr wurde auch in diesem Jahr weiter erfolgreich vorangetrieben. Insbesondere haben wir ein leistungsfähigeres, gebrauchtes Löschfahrzeug angeschafft, welches nach einigen Umbaumaßnahmen voraussichtlich im 2. Quartal des nächsten Jahres in den Dienst gestellt wird. Außerdem hat sich die Nachwuchsarbeit in unserer Jugendfeuerwehr mittlerweile fest etabliert und erfreut sich großer Beliebtheit. Mein ausdrücklicher Dank gilt daher an dieser Stelle der Kameradin und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, welche sich herausragend engagieren.

Auch in diesem Jahr ist es uns trotz eines anhaltend niedrigen Einnahmenniveaus gelungen, investive Maßnahmen umzusetzen. Unter anderem wurde ein Teil der Straßeninfrastruktur im Ortsteil Pohlen verbessert. In diesem Bereich besteht natürlich auch weiterhin ein hoher Handlungsbedarf. Beim diesjährigen Arbeitseinsatz konnten erneut notwendige Ausbesserungs- und Verschönerungsarbeiten durchgeführt werden. So stand die Aufstellung von Sitzbänken sowie einer Tischgruppe im Gemeindegebiet im Vordergrund, welche in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Kulturverein angeschafft wurden und seitdem zum Verweilen einladen.

An dieser Stelle ist es mir wiederholt ein Anliegen, allen ehrenamtlich Helfenden in unserer Gemeinde ausdrücklich für ihre uneigennützig Unterstützung zu danken. Nur mit deren Hilfe sind solch tolle Ergebnisse möglich.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien, viel Kraft und Ausdauer für alle anstehenden Aufgaben sowie ein gesundes, glückliches und erfülltes Jahr 2024.

Alexander Zill, Bürgermeister



Weihnachtsbaumsammlung in Linda

Am 20. Januar 2024 sammelt der Feuerwehr- und Dorfverein die Weihnachtsbäume in Linda ein. **Ab 09:00 Uhr** sollten die abgeschmückten Bäume gut sichtbar und straßennah zur Abholung bereit liegen. Denken Sie beim Ablegen bitte auch an die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Die Sammlung erfolgt kostenlos.

Der Verein freut sich aber schon jetzt über Ihren Besuch beim Osterfeuer am Gründonnerstag. Dort dienen die ehemaligen Festbäume als Brennmaterial. Näheres zu dieser Veranstaltung am 28. März 2024 folgt in einer der nächsten Ausgaben. Mit dieser Ankündigung verbinden wir die besten Wünsche für die Weihnachtszeit und wünschen einen guten Rutsch!

Ihr Feuerwehr- und Dorfverein Linda

Neuigkeiten aus dem Sonnenkäfer-Kindergarten

Weihnachtliche Stimmung ist in unserem Kindergarten eingezogen und viele Aktivitäten, wie die Teilnahme an der sportlichen Adventsstaffel des SV Seelingstädt – Rückersdorf, unser kleiner Weihnachtsmarkt, die Besuche im Theater und Puppentheater, Basteln und Plätzchenbäckerei, der Besuch des Weihnachtsmanns sowie das Elterncafé in unserer Spatzengruppe verzaubern den Alltag in dieser heimeligen Zeit. Auch der Wichtel hat wieder Einzug gehalten und hält uns mit allerlei lustigen Streichen auf Trab.

Nun neigt sich wieder ein Jahr dem Ende und wir möchten uns bei allen bedanken, die uns immer tatkräftig unterstützen.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit mit Ruhe, Gemütlichkeit und Entspannung und einen gelungenen Start ins Jahr 2024.

Die Sonnenkäfer aus Linda

Gemeinde Paitzdorf

Wohin mit dem Weihnachtsbaum im Januar?

Wir haben eine Lösung!

16. Paitzdorfer Knut

Am Samstag, dem 20. Januar 2024, ab 17:00 Uhr, veranstalten die Kameraden der FF Paitzdorf und die Mitglieder des FF Vereins auf dem Platz vor der Feuerwehr das 16. „Paitzdorfer Knutfest“.

Alle sind herzlich eingeladen, ihren ausgedienten Weihnachtsbaum/-bäume mitzubringen, um diese bei einem zünftigen Feuer zu verbrennen sowie mit Glühwein und Roster ein paar Stunden im neuen Jahr in geselliger Runde am Feuer zu verweilen.

Wer seinen Baum nicht selbst mitbringen möchte, kann diesen am 18. Januar 2024 auf dem Gehweg bereitlegen. Die Bäume werden zwischen 08:00 und 15:00 Uhr abgeholt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand des Förderverein der FF Paitzdorf

Weihnachtsgrüße

Liebe Paitzdorfer und Mennsdorfer, das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen und 2024 steht vor der Tür. Mit dem Beginn der Bauarbeiten für das Abwassernetz in Paitzdorf waren in diesem Jahr einige Herausforderungen zu meistern.

Die Arbeiten liegen jedoch im Zeitplan und einige Straßen konnten bereits wieder hergerichtet werden. Im nächsten Jahr wird es dann die Hauptstraße betreffen. Auch konnte die Löschwasserversorgung mit dem Bau der beiden Zisternen in Mennsdorf und Paitzdorf auf sichere Beine gestellt werden. Der Glasfaserausbau wird uns jedoch noch einige Zeit beschäftigen.

Ich wünsche, auch im Namen des Gemeinderates, allen Bürgern der Gemeinde Paitzdorf eine frohe und besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtstage, vor allem Freude, Glück und persönliches Wohlergehen für das neue Jahr.

Gleichzeitig möchte ich mit diesen Grüßen ein herzliches Dankeschön sagen, für die geleistete Hilfe zum Wohle unserer Gemeinde und für die angenehme Zusammenarbeit.

Ihr Bürgermeister Jörg Trillitzsch

Und was wir noch sagen wollten ...

... unser traditioneller Weihnachtsmarkt war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung.

In diesem Jahr stand unser Weihnachtsmarkt unter besonderen Herausforderungen durch das Wetter und kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle.



Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Kameraden der FF Paitzdorf, den Vereinsmitgliedern und Helfern bedanken. Besonderen Dank möchten wir ausdrücklich an unsere Freunde des Weihnachtsmarktes richten, die weder Vereinsmitglieder noch Feuerwehrmänner sind. Sie haben sich beim Aufbau, der Durchführung und natürlich auch dem Aufräumen beteiligt. Erst durch eure tatkräftige Mithilfe war diese Veranstaltung überhaupt zu bewältigen. In diesem Jahr hätten wir ohne diese Unterstützung den Weihnachtsmarkt nicht stemmen können. Herzlichen Dank auch an die Helfer aus dem Kindergarten, der Kaffeestube und die Verkäufer, die ihre Weihnachtsbuden so liebevoll gestaltet haben.

Der Lohn ist die gute Stimmung in unserer Gemeinschaft und das bei diesem herrlichen weihnachtlichen Ambiente. Nach unseren Erinnerungen ist es erst das zweite Mal, dass der Weihnachtsmarkt bei geschlossener Schneedecke stattfand. Das verlieh dem Ganzen eine stimmungsvolle Atmosphäre. Die angebotenen Speisen und Getränke fanden wieder reißenden Absatz.

Wir hoffen, dass sich auch nächstes Jahr wieder viele Helfer finden werden.

Der Förderverein der FF Paitzdorf



BSV Paitzdorf

Halbzeit für die Herren des BSV

Winterpause in der Kreisliga Ostthüringen Staffel A. Nach 14 Spieltagen belegt der BSV mit 12 Punkten und einem Torverhältnis von 29:54 (Diff. -25) Toren Tabellenplatz 11.

Damit bestätigt sich die Leistung der Vorsaison mit einem starken Angriff mit durchschnittlich mehr als zwei Toren pro Spiel. Was die Mannschaft leider auch aus der letzten Saison übernommen hat, sind die vielen Gegentore. Im Gegensatz zu einer ordentlichen Heimbilanz von 9 Punkten aus 6 Spielen ist die Ausbeute in den Auswärtsspielen (3 Punkte aus 7 Spielen) verbesserungswürdig.

Der einzige Auswärtssieg gelang beim 4:2 gegen SV Eintracht Fockendorf, der gezeigt hat, zu welcher Leistung die Mannschaft fähig ist. Ein gutes Beispiel ist auch der hohe Heimsieg gegen den TSV Monstab-Lödlä, das 10:5 ausging.

Der BSV kann entweder nur siegen oder verlieren. In der ganzen Hinrunde wurde nie Remis gespielt. Ab Mitte März 2024 geht es mit einer hoffentlich erfolgreicherer Rückrunde weiter.

Wie unser Nachwuchs sucht auch die Männermannschaft des BSV Paitzdorf immer nach Verstärkung für die Mannschaft. Fußballbegeisterte Männer ab 18 Jahren können sich gerne bei Herrn Seiler unter der Telefonnummer 036602 504949 melden.

BSV Paitzdorf sucht Nachwuchs

Fußballspielen ist keine Einzelsportart und verlangt somit eine Mannschaft aus vielen, bewegungsmotivierten Spielern. Mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz erlernt die Paitzdorfer Jugend die ersten Schritte im Fußball. Beweglichkeit und Koordination mit und ohne Ball bilden dabei nicht nur die Grundlage für ein erfolgreiches Zusammenspiel, vielmehr fördern sie die motorische, kognitive und vor allem die soziale Entwicklung der Kinder.

Wenn Sie zu Hause sportbegeisterte oder fußballfanatische Kinder aus den Jahrgängen 2013/2014 und 2015 haben, so sind Sie donnerstags, 16:30 Uhr, auf dem Paitzdorfer Sportplatz bzw. in der kalten Jahreszeit in der Sporthalle der Grundschule Rückersdorf herzlich willkommen.

Wir suchen Verstärkung für unsere Mannschaft und freuen uns über jedes Kind! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Gareis (Tel: 0170 3884097) oder Herrn Seiler (Tel.: 036602 504949).

Der Vorstand des BSV Paitzdorf bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Freunden des Vereins für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir sehen uns 2024 auf dem Sportplatz!

Euer BSV

Kirchennachrichten

Sonntag, 24.12.2023 – Heiligabend

14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Reust

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Paitzdorf

Sonntag, 31.12.2023 – Silvester

10:15 Uhr Zentrale Andacht zum Jahresabschluss mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Kirche in Haselbach

Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen!

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell ...

Denn jeder Stiefel, der mit Gedröhn dahergeht, und jeder Mantel, durch Blut geschleift, wird verbrannt und vom Feuer verzehrt.

Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst“

Jesaja 9

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Ihre Gemeindeglieder

Gemeinde Rückersdorf

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aktuell nur nach vorheriger Terminvergabe unter Tel. 0172 353 2203 (nach 17:00 Uhr) statt.

Axel Jakob, Bürgermeister

Blutspende

„Du musst kein Superheld sein, um Leben zu retten – das geht einfacher: Spende Blut!“ Das gute Gefühl zu helfen und mit Ihrer Spende vielleicht sogar jemandem das Leben zu retten, sind schon zwei gute Gründe, Blut zu spenden. Und vielleicht brauchen auch Sie einmal gespendetes Blut ... Egal, welche Blutgruppe Sie haben: jede Spende wird dringend gebraucht.

Werde Lebensretter durch eine Blutspende ... eine Gelegenheit bietet sich bei der DRK-Blutspende in Rückersdorf **am Mittwoch, dem 27. Dezember 2023, von 15:30 bis 19:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Bürgerhaus, Sprottetal 33 a, 07580 Rückersdorf.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Spendern, welche uns die Treue halten. Bitte kommen Sie weiterhin zur Spende und bringen Sie einen neuen Spender mit.

Freiwillige Feuerwehr Rückersdorf

Für die Einsatzbereitschaft im Jahr 2023 möchten wir uns bei den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr, Feuerwehrvereinsmitgliedern und deren Angehörigen recht herzlich bedanken.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Alexander Quack, Wehrleiter

Axel Jakob, Vorsitzender Feuerwehrverein



Freiwillige Feuerwehr Haselbach

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Haselbach, bedanken uns bei allen unseren Kameradinnen und Kameraden und Förderern für die sehr gute Zusammenarbeit im Jahr 2023 und wünschen Ihnen mit Ihren Familien eine friedliche besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2024.

Samstag, 20.01.2024

19:30 Uhr Versammlung der FF

Bitte lassen Sie brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt.

A. Plecher, Wehrleiter • E. Parnitzke, Vereinsvorsitzender



Neuigkeiten

aus der „Kneipp-Kita“ Rückersdorf

Nachdem wir bereits am 14. Mai 2022 das 10-jährige Jubiläum der AWO Kita Löwenzahn groß feiern durften, stand nun die nächste Jubiläumsfeier an. Im Oktober 2023 luden wir zum 10-jährigen Bestehen als „Kneipp-Kita“ ein.

Mit Kaffee und Baguettes bestückt, warteten die Tische und Bänke darauf, besetzt zu werden. Ganz unter dem Motto „Kneipp“ stellten die Kinder köstliche Himbeer- und Sesambutter eigenhändig her, die die Besucher später auf den Baguettes genießen konnten. Außerdem hatten die Mamis, Papis, Verwandten und Bekannten die Möglichkeit, unser Armbad und dessen erfrischende Wirkung am eigenen Leib zu erfahren.



Bei unserem Programm zeigten die Kleinen den Großen, wie von Kopf bis Fuß getanzt wird. Damit es den Erwachsenen nicht zu langweilig wurde, durften diese bei dem Lied „Tschu Tschu wah“ auch mit auf die Fläche und sich mit den Kindern gemeinsam zur Musik bewegen.

Anschließend wurde unser Sportraum in einen Parcours verwandelt. Hierbei hatten die Eltern die Möglichkeit, ihre Sprösslinge in der Bewegung zu begleiten. Wir sind sehr froh, dass alle Beteiligten ihre Heimreise zufrieden antreten konnten. Die Kids hatten den eigenen Bewegungsdrang gestillt und freuten sich darüber, dass Mutti oder Vati einen Einblick in unseren Tagesablauf bekamen. Auch aus Elternsicht war es eine sehr angenehme und gelungene Feier. Es war eine tolle Aktivität zusammen mit den Kindern und auch der Austausch mit anderen Eltern wurde genossen.

Wir wünschen allen eine wundervolle Vorweihnachtszeit.



Die kleinen und großen Kinder aus der Kita Löwenzahn

KNUTFEST
TANNENBAUMVERBRENNEN
 an der Feuerwehr Rückersdorf
27.01.24 ab **16.00 Uhr**

gemütliches Beisammensein mit Speisen & Getränken
 gern kann eine kleine Spende getätigt werden

Die Jugendfeuerwehr holt Ihre Alte
 am 20.01.24 ab 09.30 Uhr ab.

Kirchennachrichten

Das Jahr 2023 geht zu Ende – und Gott war mit dabei. Danke, dass Sie uns so vielfältig unterstützt haben. Möge Gott das Werk und die Ihre Hände die dazu beitragen segnen.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 24.12.2023 – Heiligabend

14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
 - Kirche Rückersdorf

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
 - Kirche Haselbach

Sonntag, 31.12.2023 – Silvester

17:00 Uhr Andacht zum Jahresabschluss mit Feier des Heiligen Abendmahls
 - Kirche in Haselbach

Mittwoch, 10.01.2024

14:30 Uhr Frauenkreis

- Kultur- und Vereinshaus in Haselbach

Christenlehre, Vorkonfirmanden- und Konfirmandenstunde: Termine werden noch bekannt gegeben.

Vakanz-Vertretung

Pfarrer J. Dittmar, Thonhausen

Tel. 03762 3626, www.kirchspiel-thonhausen.de

„Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der Herr“ Lukas 2, 11

Ja, mit dem EUCH sind WIR gemeint! Ihnen allen ein, freudvolles und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2024! Bleiben Sie neugierig und zuversichtlich, was Gott Gutes mit uns vorhat. Gott behüte Sie im Jahr 2024.

Ihr Gemeindegemeinderat

der ev.-luth. Kirchengemeinde Haselbach-Rückersdorf

Gemeinde Seelingstädt



Die 5. Jahreszeit in Seelingstädt startet wieder!

Seit dem 11. November 2023 regiert wieder der Seelingstädter Carnevals Club in Seelingstädt. Unser frisch gebackener Ministerpräsident Yannic Liebold übernahm erfolgreich den Regierungsschlüssel von der Bürgermeisterin Regina Hilbert. Dies feierten wir bereits ausgelassen zu unserer Auftaktveranstaltung am 25. November 2023 im Gasthof Braunichswalde. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen treuen Faschingsgästen und befreundeten Vereinen, wie dem Teichdorfer Carnevals Club, Weidaer Carnevals Verein und Mannichswalder Carnevalsverein für den Besuch bedanken. Es war eine geile Party mit euch.



Der SCC wünscht all seinen Mitgliedern, Sponsoren, fleißigen Helfern und Gästen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024. Bleibt alle schön gesund, damit wir uns bei den anstehenden Faschingsveranstaltungen ab Januar 2024 wiedersehen! Wir haben natürlich wieder ein neues Programm am Start. Unser Motto „Gamer, Flipper und harte Zocker – der SCC haut EUCH vom Hocker!“

Weitere Infos: www.trudehaunein.de und über Facebook

Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Montag, 01.01.2024 – Neujahr

14:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- St.-Martins-Kirche Rußdorf

Mittwoch, 03.01.2024

18:00 Uhr Werktags-Gottesdienst
- Christuskirche Chursdorf

Freitag, 05.01.2024

17:30 Uhr Orgelkonzert mit dem Frauenkirchenkantor Matthias Grünert
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Sonntag, 07.01.2024 – 1. Sonntag nach Epiphania

14:00 Uhr Musikal. Nachmittag zum Weihnachtsausklang
- Regelschule Seelingstädt

Sonntag, 14.01.2024 – 2. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst
- St.-Martins-Kirche Rußdorf

Sonntag, 21.01.2024 – 3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- Christuskirche Chursdorf

Sonntag, 28.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Heiligem Abendmahl
- Gemeindesaal Blankenhain

Monatsspruch für Januar

„Junger Wein gehört in neue Schläuche.“ Markus 2,22

Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und
Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Weihnachtsgrüße

Die Kinder und Pädagoginnen der Kita „Gänseblümchen“ wünschen allen Lesern eine ruhige und besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Tannenbaumverbrennen

Der Festverein lädt **am Samstag, dem 13. Januar 2024, ab 16:00 Uhr**, zum Tannenbaumverbrennen auf den Festplatz am Braunschwalder Weg ein. Das Feuer wird um 17:00 Uhr entfacht und für alle Interessierten wird der 5. Seelingstädter Tannenbaumwettbewerb für jedermann stattfinden. Außerdem brennt der Rost und der Glühweinausschank ist geöffnet.

Bitte legen Sie Ihren alten Tannenbaum bis zum 10. Januar 2024 an Ihrem Containerstellplatz ab. Wer ihn persönlich mitbringt, erhält einen Glühwein gratis.

Alle Bürger und Gäste von Seelingstädt sind herzlich eingeladen.

Eike Lorkowski

Vorstandsmitglied des Festvereins Seelingstädt



Gemeinde Teichwitz

Kontaktdaten des Bürgermeisters

Mittwoch, 17:00 – 18:00 Uhr, oder nach Vereinbarung
 Telefon: 0172 3662153
 E-Mail: bm@teichwitz.de
 Teichwitz finden Sie auch unter www.teichwitz.de

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Teichwitz, wieder steht Weihnachten vor der Tür und abermals ist ein Jahr zerronnen wie Eis in der Sonne.

Es war ein Jahr voller gelungener Aktivitäten in unserer Gemeinde:

- das windige Tannenbaumverbrennen im Januar
- die Faschingsumzüge der Teichwitzer Narren zum Thema Mauerfall in Weida und Greiz
- der Faschingsumzug für die kleinen und großen Teichwitzer im Ort



- der freiwillige Arbeitseinsatz Ende Februar, bei dem wir gemeinsam alle Straßenränder und Wassereinläufe gereinigt haben
- die Ostereiersuche auf dem Dorfanger
- unser traditionelles Hexenfeuer und Maibaumstellen
- der Lindenabend im sonnigen Juli
- der Saisonstart der Faschingsnarren am 11.11. mit Schlüsselübergabe und Kinderspielen
- der 15. Teichwitzer Weihnachtsmarkt

Alles bleibt in guter Erinnerung und stärkt uns, gemeinsam auf ein neues Jahr anzustoßen.

Aufgrund der Fusion der Gemeinde Wünschendorf und der Stadt Berga zum 1. Januar 2024 wird der Sitz der Verwaltungsgemeinschaft nach Seelingstädt verlegt und die Geschäftsstelle in Wünschendorf geschlossen.

Die Verwaltungsgemeinschaft wird ein mobiles Einwohnermeldeamt einrichten, welches dann auch in Teichwitz vor Ort Termine anbietet. Hierzu wird die Verwaltung noch konkret informieren.

Dankeschön möchte ich noch sagen und mich bei allen Vereinen, dem Gemeinderat, der Freiwilligen Feuerwehr, der Kirchgemeinde und bei der Dorfgemeinschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und die Hilfsbereitschaft bedanken.

Der gesamte Gemeinderat wünscht allen ein frohes, friedliches und erholsames Weihnachtsfest, Gesundheit, persönliches Wohlergehen und ein gutes erfolgreiches Jahr 2024.

Steffen Wolff, Bürgermeister



© Cristallo88, Pixabay

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Jeden Dienstag, 14:00 – 18:00 Uhr

Termine können Mo. bis Fr., 08:00 – 12:00 Uhr, telefonisch bei der Assistentin des Bürgermeisters, Frau Glöckner, oder per E-Mail vereinbart werden.

Telefon: 036603 607857

E-Mail: buergermeister@wuenschendorf.de

Wegen der Sanierung des Rathauses bin ich für Sie vorübergehend im Kommunikationszentrum, Poststraße 7, zu den gewohnten Sprechzeiten erreichbar.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Informationen zu den Öffnungszeiten im Januar 2024

Im Januar 2024 wird es bedingt durch Programmumstellungen zu Schließungszeiten kommen.

Bitte informieren Sie sich ab Januar auf der Internetseite der Stadt Berga/Elster, telefonisch oder an den ortsüblichen Aushängen.

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Ein besonders intensives Jahr geht zu Ende, in dem wir vor große Herausforderungen gestellt wurden. Flexibilität, Einsatzkraft und ein hohes Engagement waren unglaublich wertvoll und haben dazu beigetragen, dass wir auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken können.

Unsere neu sanierten Wohnungen in der Ronneburger und Waldstraße, der neue Gehweg in der Bahnhofstraße, die neue Ortsdurchfahrt Zschorta, das sind nur ein paar Punkte, die wir in diesem Jahr verwirklicht haben. Hier habe ich Ihnen nur die größeren Maßnahmen noch einmal ins Gedächtnis gerufen. Es gibt in den Ortsteilen auch viele kleinere Veränderungen, die das Bild unserer Gemeinde immer etwas attraktiver werden lassen.

Wenn es uns gelingt, auch im neuen Jahr unsere Kräfte zu bündeln, auch im Hinblick auf unsere Fusion mit der Stadt Berga, dann werden wir die Herausforderungen, die auf uns warten, bestmöglich meistern. Wir haben uns gemeinsam mit der Stadt Berga viel vorgenommen. So werden wir den Bau des Ärztehauses forcieren und auch beim Bahnhof werden wir Bauaktivitäten sehen.

Das zu erreichen ist nur möglich durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, ein ausgeprägtes Verständnis füreinander und dem Willen, gemeinsam Ziele umzusetzen. Das gilt für die ehrenamtliche Vereinsarbeit, wie auch für die Firmen und Unternehmen in unserem Ort bis hin zu unserer kommunalen Aufgabenwahrnehmung und nicht zuletzt für unsere Bürger, die mit ihren Hinweisen und Vorschlägen einen erheblichen Teil zur Entwicklung aller Ortsteile beitragen können.

Ganz traditionell nutze ich zum Jahresausklang die Gelegenheit, auch im Namen des Gemeinderates Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu sagen.

Mein Dank gilt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, den Kindergärten, dem Bauhof und Jugendclub für die erbrachten Leistungen, ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit!

Allen unseren Einwohnern wünsche ich ganz persönlich besinnliche und frohe Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr, eine stabile Gesundheit und für uns alle ein Leben in Frieden.

Marco Geelhaar, Bürgermeister



Wohin mit dem alten Weihnachtsbaum?

Falls Sie nicht wissen, wohin mit Ihrem alten Weihnachtsbaum, dann bringen Sie ihn doch **am Samstag, dem 6. Januar 2024, von 14:00 bis 18:00 Uhr**, zum Gerätehaus der FF Wünschendorf. Hier wird das gute, alte Stück unter Aufsicht der Feuerwehr verbrannt. Selbstverständlich wird auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

FF Wünschendorf • Feuerwehrverein Wünschendorf e. V.

Schulung für Verkehrsteilnehmer

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet **am Montag, dem 8. Januar 2023, um 19:00 Uhr**, im „Gasthaus zum Klosterhof“ in Wünschendorf/Cronschwitz statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Weihnachtsgrüße



Der Vorstand des ThSV Wünschendorf wünscht allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, den aktiv mitarbeitenden Eltern, unseren Freunden, Gönnern und Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Dankeschön

An einem Donnerstagvormittag wurde ich ganz spontan von einer Gruppe Kindern aus der Kindertagesstätte „Regenbogen“ Wünschendorf besucht.

Sie bedankten sich bei mir für den Vorlesetag, an dem ich in der Kita aus dem Lieblingsbuch meiner Kleinsten vorgelesen habe. Die Wackelzähne lauschten gespannt den Abenteuern vom Knatterdrachen Furzipurz. Dafür bedankten sie sich nun mit einem schönen Bild bei mir.



Das war eine ganz liebe Überraschung und ich habe mich sehr gefreut.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Weihnachtsgrüße

„Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt.“

Die 7 auf einen Streich e. V. wünschen allen Lesern und Freunden eine besinnliche Zeit und einen guten Start ins Jahr 2024. Mit diesem Foto vom Weihnachtsgemeingarten wollen wir danke sagen für die zahlreichen gemeinsamen Momente, die 2023 stattfinden konnten. In unserem fünften Jubiläumsjahr haben wir jeden einzelnen davon genossen



Danke an alle ehrenamtlichen Mitglieder und Helfer, ohne euch wäre es nicht möglich. Der Veranstaltungskalender 2024 ist schon gut gefüllt und wird auch wieder einige Überraschungen für euch bereithalten.

Der Weihnachtsmann kommt in die Poststraße

Liebe Wünschendorfer,

Am 24. Dezember 2023, von 14:00 bis 16:00 Uhr, kommt der Weihnachtsmann wieder in die Poststraße nach Wünschendorf/Elster. Für alle Kinder hat er ein kleines Geschenk dabei. Eltern, Großeltern und alle Interessierten können sich bei Glühwein oder Tee mit Kuchen und Plätzchen die Zeit vertreiben.

Die Mitglieder vom Heimat- und Verschönerungsverein Wünschendorf/Elster und Umgebung e. V. bedanken sich ganz herzlich bei allen Wünschendorfern und Unternehmen, die uns bei unserer Arbeit tatkräftig und finanziell unterstützen und wünschen euch allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns für eure Treue und hoffen im nächsten Jahr wieder auf fröhliche Zeiten.

Am 19. Januar 2024 freuen wir uns darauf, mit euch gemeinsam bei unserer Glühweinparty im Gemeindegarten das neue Jahr zu begrüßen.

In diesem Sinne wünschen wir euch eine schöne Zeit.

Vorsitzende Heike Schönecker mit allen Vereinsmitgliedern



Veitsberger Carneval Club

Die Weihnachtszeit ist noch in vollem Gange, das neue Jahr klopft leise an – schon stehen wieder die tollen Tage 2024 vor der Tür ... Fasching mit dem und beim VCC!

Gar nicht mehr lange hin, dann ist es soweit ... die 45. Saison des Veitsberger Carneval Clubs geht in die Vollen. Allen Aktiven vom Verein steht die Vorfreude ins Gesicht geschrieben. Die Tänze sitzen bereits, an den Sketchen wird bis zuletzt gefeilt, der Saal unserer Perle wird im rot-weißen Glanz erstrahlen ... es kann also bald losgehen und wir hoffen – nein wir wissen – unsere Fans sind schon genauso ungeduldig wie wir.

Das sind die Termine, die ihr euch hinter die kalten Öhrchen, in den Kalender oder voll modern ins mobile Endgerät tippen solltet:

Mi., 17.01.2024 Vorbestellung über den grünen VCC-Briefkasten in der „Elsterperle“ möglich

Do., 01.02.2024 Kartenvorverkauf in der „Elsterperle“, 18:00 – 20:00 Uhr

Fr., 02.02.2024 1. Gala ... mit Gästen von befreundeten Vereinen

Sa., 03.02.2024 2. Gala

So., 04.02.2024 Kinderfasching, ab 15:00 Uhr

Do., 08.02.2024 Weiberfasching

Sa., 10.02.2024 3. Gala

So., 11.02.2024 Umzug in Weida, ab 13:00 Uhr

Mo., 12.02.2024 Rosenmontagsgala

Da wird ganz schön was los, sein, was? Wir freuen uns drauf ... bis dahin ... oh du Fröhliche, guten Rutsch und natürlich Veitsberg NEWAHR!

die Närrinnen und Narren vom Veitsberger Carneval Club

Der Veitsberger Carneval Club feiert mit euch die

45. Saison

Es legen auf:
Soundland Diskothek
DJ Ronny
DJ Power

Wir bieten:
Tanz +
Sketehe +
Musik
Ein tolles Programm!

“ELSTERPERLE”
Wünschendorf

Abendveranstaltungen
Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: ab 19:00 Uhr

- 🦋 **02.02. Gala-Abend**
- 🦋 **03.02. Gala-Abend**
- 🦋 **04.02. Kinderfasching** Einlass: 14:30 Uhr
Beginn: 15:00 Uhr
- 🦋 **08.02. Weiberfasching**
- 🦋 **10.02. Gala-Abend** (max. 4 Karten)
- 🦋 **12.02. Rosenmontag**

Kartenbestellungen sind ab dem 17.01.2024 in der Elsterperle möglich.
Der Vorverkauf erfolgt am Donnerstag, 01.02.2024, von 18:00 bis 20:00 Uhr.
Nicht abgeholte Karten gehen nach dem Vorverkauf in den freien Verkauf!

Bundesweiter Vorlesetag

Auch die Kita BussiBär nahm am Vorlesetag teil. Bauhofleiter Rene Gerstner aus Wünschendorf las die Geschichten „Stockmann“ für die Jüngsten und „Zilly und Zingara – Der Ritt auf dem Zauberstab“ für die größeren Kindergartenkinder vor.



Zusätzlich war auch die Polizei zum Vorlesen eingeladen. Polizeihauptmeisterin Frau Detterbeck stellte eine spannende Polizeigeschichte für die Mäuse- und Spatzengruppe vor. Im Anschluss konnten alle Kinder einen echten Streifenwagen anschauen und jedes Kind erhielt ein Reflektorenband und das von der Vorlesetag Stiftung gedruckte Kinderbuch. Es war ein spannender Vormittag für alle Beteiligten.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Kirchennachrichten

Sonntag, 24.12.2023 – Heiligabend

- 13:30 Uhr Christvesper (Pfarrer Schulze)
 - St. Marien Schömburg
- 14:00 Uhr Christvesper (Prädikant Kümritz)
 - St. Peter + Paul Wolfersdorf
- 15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfarrer Schulze)
 - St. Marien Endschütz
- 15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Präd. Kümritz)
 - Kirche Hilbersdorf
- 15:00 Uhr Christvesper (Diakon Schwarz)
 - St. Martini Großfalka
- 15:00 Uhr Christvesper (Lektor Bomba)
 - St. Nikolai Schüptitz
- 15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pf. Dr. Michel)
 - St. Nikolaus Köckritz
- 16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfarrer Schulze)
 - Erlöserkirche Niebra
- 16:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (P. em. Müller)
 - St. Anna Steinsdorf
- 16:00 Uhr Christvesper (GKR)
 - Christuskirche Hohenölsen
- 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Diakon Schwarz)
 - St. Nicolai Mosen
- 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (GKR)
 - St. Johannis Teichwitz
- 17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfarrer Schulze)
 - Pfarrkirche St. Veit
- 23:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zur Heiligen Nacht
 - Pfarrkirche St. Veit

Montag, 25.12.2023 – 1. Weihnachtsfeiertag

- 10:00 Uhr St. Elisabeth Letzendorf | Festgottesdienst
- 17:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Festgottesdienst

Dienstag, 26.12.2023 – 2. Weihnachtsfeiertag

- 10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Festgottesdienst
- 14:00 Uhr St. Barbara Untitz | Festgottesdienst

Sonntag, 31.12.2023 – Silvester

- 15:00 Uhr St. Marien Endschütz | Gottesdienst
- 16:30 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst
- 18:00 Uhr St. Anna Steinsdorf | Gottesdienst
- 23:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Konzert und Nachtgebet